

Newsletter **Schule Marmstorf** Newsletter NR 13

Herzlich Willkommen!

Das war schon:

Tanja Gutsch: „Ich war heute zum Beethovenjahr mit meiner Klasse 2d im NDR-Kinderkonzert, um die "Big Beethoven Band" zu hören. Es war laut, es war schrill, es war verrückt und einfach total toll!“

Der Elternrat hat getagt. Neben ersten Vorschlägen für die Schulregeln haben Daniela und ich über Neues aus der Schule berichtet. Der Verkehrsausschuss hat über das Treffen mit der Behörde berichtet und Daniela hat über die Durchführung der LEGs Auskunft erteilt. Das Protokoll der Sitzung ist auf der Homepage nachzulesen. **Da die LEGs für mich etwas Neues sind, möchte ich gerne an einigen teilnehmen.** Ich möchte jeden Jahrgang und einen Querschnitt des Kollegiums besuchen, so es mein Zeitplan erlaubt. Dabei lasse ich mich auch gerne einladen.

Die erweiterte Schulleitung hat eine Klausurtagung in Wilhelmsburg abgehalten. Hauptgesprächspunkte waren, das Selbstverständnis der ESL und die Aufgabenverteilung untereinander. Im Rahmen der ESL sind alle Mitglieder gleichberechtigt. Die definierten Aufgabenbereiche werden von den zuständigen Personen selbstverantwortlich bearbeitet. Die anderen ESL Mitglieder werden auf dem Laufenden gehalten. Das Kollegium wird durch den Newsletter über die aktuelle Arbeit informiert. Im zweiten Halbjahr stehen folgende Aufgaben auf dem Plan:

- Organigramm,
- Jahresplanung 20/21,
- Aufgabenbeschreibung für FK- und Stufenleitungen,
- Kommunikationsstrukturen an der Schule Marmstorf,
- Erweiterung der EDUPORT Nutzung(-> Jahresplaner, Dokumentenpool, Informationsplattform,...)

Als inhaltliche Ziele sind im nächsten Halbjahr die Evaluation der Leuchttürme als Aufgaben der Fachkonferenzen und die Schulregeln/Handlungsketten definiert. Die Aufgabenverteilung unter den Mitgliedern der ESL wird in den nächsten Tagen im Lehrerzimmer ausgehängt werden.

Am Dienstag waren die Lesementorinnen eingeladen und Frau Rajski und ich haben uns bei ihnen für ihre wichtige Arbeit bedankt. Ab dem neuen Halbjahr werden die Stunden der Lesementoren im Vormittag stattfinden. In der Regel sollen sie parallel zum Unterricht der Klassenlehrkraft liegen. Damit können eine bessere Absprache und ein besseres Kennenlernen möglich werden. Das Konzept der Lesementoren schreibt vor, dass jede Mentorin mit nur einem Kind liest. Sollte die Klasse sich an dem Lesetag auf einem Ausflug befinden, obliegt es den Klassenlehrkräften, die Lesementorinnen darüber zu informieren, damit sie nicht umsonst kommen.

Das steht in dieser Woche an:

Dienstag: Martin und Daniela bauen den Stundenplan für das nächste Halbjahr.

Mittwoch: Schulleitertreffen in der Alten Forst,

LEG VSK bis Klasse 3

Donnerstag: kein Unterricht für VSK bis Klasse 3 wegen der LEG

Bauvorbesprechung mit Drees und Sommer und weiteren Beteiligten

Freitag: Zeugnisfrei

Montag: Wir begrüßen unsere neuen KollegInnen und Referendare. Sie werden sich im nächsten oder übernächsten Newsletter kurz vorstellen.

Für Alle: Die vier Klassen des Jahrgang 1, die nicht im MOKL unterrichten, probieren bis zu den Märzferien aus, ob es gelingt, dass die Kinder nach den Pausen direkt in die Klasse gehen, statt sich aufzustellen.

Die Teilnahmeurkunden des HEUREKA Wettbewerbs liegen mit einem kleinen Präsent in den Fächern der Klassenleitungen.

Das kommt danach: Das zweite Halbjahr!!!

Die Anmeldungen zu den weiterführenden Schulen. Ich wünsche allen Viertklässlern eine gute Wahl und einen Platz an der Schule, die ihr euch ausgesucht habt und die gut für euch ist.

Am 23.8. ist der Rosengartenlauf im Regionalpark Rosengarten. Wenn sich ganze Klassen anmelden, bekommen wir die Startgebühren gesponsert und wenn sich auch noch eine Lehrer/Erzieher-Mannschaft anmeldet, wäre das für die Kinder hoch motivierend. Bitte spricht untereinander und meldet euch bis Karneval bei mir.

Alles Gute bis zur nächsten Woche

wünscht

Martin Nölkenbockhoff